

Betriebsplan/Anzeige

- Behörden:
- Landesamt für Geologie und Bergwesen
 - Untere Wasserbehörde des Salzlandkreis

ANZEIGE EINES BOHRVORHABENS
mit mechanischer Kraft angetriebener Bohrung(en)
nach § 127 Bundesberggesetz, § 4 Lagerstättengesetz, § 8 GeolDG, § 49 Wasserhaushaltsgesetz

1. Allgemeine Angaben

Antragsteller	Bohrunternehmen
Name/Firma <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> Firma	Name/Firma <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> Firma
Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer
PLZ Ort	PLZ Ort
Telefon	Telefon
E-Mail	E-Mail
Eigentümer des Grundstücks (falls nicht identisch mit dem Antragsteller)	
Name/Firma <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> Firma	
Straße, Hausnummer	
PLZ Ort	Telefon

2. Zum Vorhaben

Lage der Bohrung(en)		TK25-Nr./Name		Koordinaten (UTM-Zone ETRS89 32N (EPSG 25832))		
				NW: 57	OW: 32	
Stadt		Gemeinde/Ortsteil		Straße		Hausnummer
Gemarkung		Flur/Flurstück				
Die genaue Lage der geplanten Bohrung(en) ist auf beigefügten Karten im Maßstab 1 : 5.000 bis 1 : 50.000 eingetragen. (In jedem Fall erforderlich.)						
Zweck der Bohrung(en)			Bohrvorhaben/Projektbezeichnung			
<input type="checkbox"/> Lagerstättenerkundung/-erschließung <input type="checkbox"/> Baugrunduntersuchung			<input type="checkbox"/> Grundwassererkundung/-erschließung <input type="checkbox"/> sonstiger Zweck			
Zahl der Bohrungen	geplante Erdteufe (in Meter) m	Durchmesser	Beginn der Bohrarbeiten	voraussichtliches Ende		
Bohrverfahren						
<input type="checkbox"/> Trockenbohrungen <input type="checkbox"/> Spülkernbohrungen <input type="checkbox"/> Spülbohrungen <input type="checkbox"/> sonstige Verfahren						
Bohranlage(n)-Typ			Baujahr	letzte Gerüstüberprüfung		
Wärmeträger	Rohrmaterial	Leistungszahl	Wärmebedarf			
Das Bohrlochbild bzw. das Schichtenverzeichnis nach DIN 4022 wird innerhalb von Wochen nachgereicht.						
vorgesehene Verfüllung			verantwortliche Ansprechperson			
Ort, Datum			Unterschrift			

Betriebsplan/Anzeige

Das Anzeigeformular ist zusammen mit den nachfolgend aufgeführten Unterlagen bei der unteren Wasserbehörde einzureichen:

- Übersichtskarte (M 1:25.000 bis 1:10.000)
- Lageplan im Maßstab 1:5.000 bis 1:1.000 mit Katasterangaben und eingezeichnetem Standort der Bohrung(en)
- Eidesstattliche Erklärung des Eigentümers des Grundstückes, wenn Antragsteller nicht Eigentümer ist.
- Sicherheitseinrichtungen und Schutzvorkehrungen gegen eine Verunreinigung des Wassers (z. B. vorgesehene Lecküberwachungseinrichtung)
- Bescheinigung der Qualifikationskriterien des Bohrbetriebes/der ausführenden Firma nach dem DVGW-Regelwerk W 120-1 nach DIN EN ISO
- 22475-1 bzw. DIN 4021
- Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Spülzusätze und Verfüllsuspension unter Angabe der Wassergefährdungsklassen
- bei Gartenbewässerung: Angabe der Größe sowie Einzeichnung im Lageplan der zu bewässernden Fläche
- die Fertigstellung der Bohrung(en) ist der unteren Wasserbehörde mit Vorlage der Bohrausbauzeichnung, des Schichtenverzeichnisses und des Pumpversuches mitzuteilen